

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1974/9/11 1Ob130/74, 3Ob627/77, 1Ob581/80, 6Ob720/81, 6Ob686/89, 7Ob111/99w, 2Ob104/97a

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.09.1974

Norm

ABGB §881 IA

Rechtssatz

Bei einem Vertrag zugunsten Dritter ist das für die Form maßgebende Rechtsverhältnis das zwischen den vertragsschließenden Parteien und nicht das zum Dritten.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 130/74
Entscheidungstext OGH 11.09.1974 1 Ob 130/74
- 1 Ob 581/80
Entscheidungstext OGH 31.10.1980 1 Ob 581/80
- 6 Ob 720/81
Entscheidungstext OGH 19.05.1982 6 Ob 720/81
- 3 Ob 627/77
Entscheidungstext OGH 07.06.1988 3 Ob 627/77
Veröff: SZ 51/82
- 6 Ob 686/89
Entscheidungstext OGH 30.10.1989 6 Ob 686/89
Auch; Veröff: NZ 1991,10
- 7 Ob 111/99w
Entscheidungstext OGH 28.04.1999 7 Ob 111/99w
Auch; Beisatz: Hier: Besitznachfolgerecht. (T1)
- 2 Ob 104/97a
Entscheidungstext OGH 01.07.1999 2 Ob 104/97a
Vgl auch; Beisatz: Ob im Valutaverhältnis, also im Verhältnis zwischen Versprechungsempfänger und Dritten, eine besondere Form einzuhalten ist, ist für die Frage der Gültigkeit des Vertrages zugunsten Dritter ohne Belang. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0017147

Dokumentnummer

JJR_19740911_OGH0002_0010OB00130_7400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at